

PLANZEICHENERKLÄRUNG

Plan- zeichen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage



Gemeindegrenze (teilweise auch Änderungsbereich)



Grenze des räumlichen Änderungsbereiches der 32. Änderung

Art der baulichen Nutzung

§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB



Wohnbaufläche

§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO

Ver- und Entsorgung und Hauptversorgungsleitungen

§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB



Bauliche Maßnahmen für die Regenwasserklärung oder / und -rückhaltung

§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB



Retentionsfläche

§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB



Hauptversorgungsleitung, unterirdisch
(Schmutzwasser-Hauptsammel)

§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

Grünflächen

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB



Grünflächen

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

LSW

Modellierter Lärmschutzwall

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB i.V.m.
§ 5 Abs. 2 Nr. 6 BauGB

W

Weide / Wiese

§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

Immissionsschutz

§ 5 Abs. 2 Nr. 6 BauGB



Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen i. S. des BImSchG

Wasserflächen

§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB



Fließgewässer
(Verbandsgewässer - 1.0.3)














§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB



Fließgewässer, Glinder Au
(zugleich geschütztes Biotop)

§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB
i.V.m. § 15a LNatSchG

PLANZEICHENERKLÄRUNG (FORTSETZUNG)

Plan- zeichen	Erläuterungen	Rechtsgrundlage
	Waldflächen	§ 5 Abs. 2 Nr. 9b BauGB
	Flächen für Wald	§ 5 Abs. 2 Nr. 9b BauGB
	Flächen für Wald (zugleich geschütztes Biotop, z.B. Erlenbruch)	§ 5 Abs. 2 Nr. 9b BauGB i.V.m. § 15a LNatSchG
	Planungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB
	Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB
	Nachrichtliche Übernahmen	
	* 30 m Regelabstand zum Wald	§ 24 Abs. 2 * LWaldG
	* 50 m Gewässer- und Erholungsschutzstreifen <small>* ergänzt/berichtigt gemäß Bescheid IV 647 – 512.111 – 62.53 (32. Änd.) vom 20.07.2005</small>	§ 11 LNatSchG
	Geschützte Biotope (lt. 3. Änd. des Landschaftsplanes)	§ 15a LNatSchG
	Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts	§ 15ff LNatSchG
	geplantes Naturschutzgebiet („Glinder Au“)	§ 17 LNatSchG
	Ortsdurchfahrtsgrenze (mit km - Angabe)	§ 29 StrWG
	20 m anbaufreie Strecke an der L 94 (ausserhalb des Änderungsbereiches)	§ 29 StrWG
	Kennzeichnung	
	Altablagerungen, Altlastenverdachtsflächen	§ 5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB
	Darstellungen ohne Normcharakter	
	In Aussicht genommene innere Erschließung des Plangebiets	
	Bezeichnung der unterschiedlichen Biotoptypen	



VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 29.09.2003. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in der „Bergedorfer Zeitung“ am 03.05.2004 erfolgt.
2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist in Form einer öffentlichen Auslegung vom 10.12.2004 bis zum 17.01.2005 durchgeführt worden.
3. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 07.12.2004 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
4. Die Gemeindevertretung hat am 14.03.2005 den Entwurf des Flächennutzungsplanes, 32. Änderung, mit Erläuterungsbericht beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
5. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, 32. Änderung, sowie der Erläuterungsbericht haben in der Zeit vom 01.04.2005 bis zum 02.05.2005 während der Dienststunden Mo. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di. 8.00 - 12.00 Uhr und Do. 15.00 - 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Oststeinbek nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, durch Abdruck in der „Bergedorfer Zeitung“ am 23.03.2005 ortsüblich bekanntgemacht worden.
6. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 20.06.2005 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
7. Die Gemeindevertretung hat die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes am 20.06.2005 beschlossen und den Erläuterungsbericht durch Beschluss gebilligt.

Oststeinbek, den 05.07.2005




Bürgermeister

8. Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat mit Bescheid vom 20.07.2005, Az.: IV 647 – 512.111 - 62.53 (32. Änd.) die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes - mit Hinweisen - genehmigt. Die Hinweise sind beachtet.

Oststeinbek, den 02.09.2005




Bürgermeister

9. Die Erteilung der Genehmigung der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden am 06.09.2005 in der „Bergedorfer Zeitung“ ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen. Die 32. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mithin am 07.09.2005 wirksam.

Oststeinbek, den 07.09.2005




Bürgermeister

GEMEINDE OSTSTEINBEK

32. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES



FÜR DEN BEREICH :

SÜDLICH MÖLLNER LANDSTRASSE (L 94),
WESTLICH GEMEINGEGRENZE ZU GLINDE,
NÖRDLICH GLINDER AU,
ÖSTLICH SIEDLUNG MEIENHOOP / ALBERT-IHLE-STRASSE

ÜBERSICHTSPLAN

M. 1 : 25.000

